

Weiterbildung in den Sommerferien

Beitrag von „Hamilkar“ vom 11. Juni 2017 07:20

Corica,

Bei allen Tips und Hinweisen hier "warne" ich Dich vor allzu großen Erwartungen an die Fortbildungen.

Es wäre falsch zu denken, bei einer Fortbildung würde man sozusagen aufgefüllt mit dem, was einem in diesem oder jenem Bereich noch fehlt. Du "bist" hinterher nicht schon das, was und wie Du sein willst.

Sondern Du musst die Probleme, die Du noch hast, gut analysieren. Such Dir einen Kollegen, zu dem / der Du Vertrauen hast und der/die Dir möglicherweise als Modell dienen kann. Besprich alles, was Dir auf dem Herzen liegt, und verbessere Dich systematisch, aber in kleinen Schritten. Natürlich auch mit gezielt ausgewählten Fortbildungen. Aber ballere Dich nicht mit Fortbildungen zu!

Was man auf einer guten Fortbildung lernt, muss in der Folgezeit eingeübt werden, da sollte man sich täglich eine kleine Übephase, Tagebuch oder sonst was machen, damit das Erlernte tatsächlich in Fleisch und Blut übergeht.

Und es gibt leider auch Fortbildungen, die nicht viel bringen, weil sie schlecht angelegt sind.

Auf jeden Fall ist richtig, dass Du ja (erst) im Ref bist und noch viel lernen kannst, so wie wir "fertigen" es auch stetig tun (müssen). Niemand wird von Dir erwarten, dass Du perfekt bist.

Ansonsten haben die Tips hier auf der Seite aber schon für den einen oder anderen Luftsprung gesorgt?



Hamilkar